



POLIZEIDIREKTION
OSNABRÜCK

Polizeidirektion Osnabrück • Postfach 36 49 • 49026 Osnabrück



Polizeidirektion Osnabrück

27. Dezember 2022

Presseinformation

Hundert Prozent elektrisch: E-Streifenwagen im Rund-um-die-Uhr-Dienst ab sofort in Leer im Einsatz

Der Fuhrpark der Polizeidirektion Osnabrück bekommt pünktlich zum Weihnachtsfest ein besonderes, elektrifiziertes „Geschenk“: Ein rein elektrisch betriebener Streifenwagen im Rund-um-die-Uhr-Dienst in der Polizei Niedersachsen, ein VW ID 4, verstärkt ab sofort den Fuhrpark der Direktion. Der neue Elektro-Streifenwagen wird im Stadtgebiet von Leer zum Einsatz kommen. In der Polizei Niedersachsen sind derzeit drei rein elektrisch betriebene E-Streifenwagen unterwegs, allesamt in der Polizeidirektion Osnabrück – neben Leer auch seit einiger Zeit in Ostrhauderfehn und auf der Insel Borkum.

Michael Maßmann, Präsident der Polizeidirektion Osnabrück übergab das neue Einsatzfahrzeug heute (22.12.22) im Beisein von Thomas Wechsel, Leiter des Dezernats 14 (Führungs- und Einsatzmittel) und Hendrik Große Hokamp (Sachbereich Mobilität) in der Direktion, an die zuständige Polizeiinspektion Leer/Emden.

Nadine Kluge-Gornig, Sprecherin der Polizeidirektion Osnabrück betont: „Die Mobilität in der Gesellschaft und auch in unserer Direktion verändert sich kontinuierlich. Unser Fuhrpark wird zunehmend grüner und vereint Innovation, Ökologie und Praktikabilität.“

Die Reichweite des VW ID 4 liegt bei 522 Kilometern (WLTP), die Leistung bei 150 kW (204 PS). Auch die Ladeinfrastruktur wurde in der Direktion, vom Teutoburger Wald bis zu den Ostfriesischen Inseln, deutlich ausgebaut und liegt bei 41 Säulen (11 Kw/h), weitere 60 sind für 2023 geplant. Die Polizei in Leer verfügt darüber hinaus über eine Schnelladesäule (50 Kw/h), mit der unter anderem der neue E-Streifenwagen unter 1,5 Stunden Ladedauer vollgeladen werden kann.

Um die zukünftige Fuhrparkausrichtung ökologischer zu gestalten, werden immer wieder neue Fahrzeugmodelle im Bereich der Elektromobilität getestet. Dabei fließen die Ergebnisse in das Forschungsprojekt „lautlos und einsatzbereit“ der TU Braunschweig und der Polizei Niedersachsen ein, um weitere Elektrifizierungspotenziale im Fuhrpark auszumachen.

Vor mehr als fünf Jahren machte sich die Polizeidirektion Osnabrück auf den Weg, die Mobilität in ihrem Fuhrpark grundlegend umweltfreundlicher und nachhaltiger zu gestalten - mit Erfolg: Insgesamt verfügt die Direktion mittlerweile über 85 Elektro/Hybrid-Pkw, einen Wasserstoff-Streifenwagen in Osnabrück, 65 Pedelecs, drei S-Pedelecs, (u.a. mit Sondersignalanlage) sowie drei Elektro-Motorräder. Mit dem neuen VW ID 4 sind insgesamt drei vollelektrische Streifenwagen in der Direktion im Einsatz – in Leer nun auch täglich 24 Stunden.

Auf Borkum fährt zudem ein geländegängiges E-Motorrad. Ein weiteres Highlight ist das E-Quad, welches seit 2019 auf der Insel Juist zum Einsatz kommt. Neben Hybrid- und Elektroantrieb werden in Osnabrück immer wieder innovative und zukunftsweisende Projekte initiiert. Auf diesem Wege wurden beispielsweise auch die bundesweit ersten beiden E-Scooter der Polizei hergestellt, die über eine

induktive Lademöglichkeit verfügen. Die geräuschlosen Hingucker kommen seit 2022 auf der Insel Norderney zum Einsatz.

Polizeidirektion Osnabrück

Laura-Christin Brinkmann

Telefon: 0541-327-1027

E-Mail: pressestelle@pd-os.polizei.niedersachsen.de

<http://www.pd-os.polizei-nds.de>